

Anlagenname

Horai-Eck

Kurzbeschreibung (1-2 Sätze)

Schmalspuranlage mit dreigleisigem Bahnhof, Werksbahn, dreigleisiger Schattenbahnhof

Spurweite

H0e

Anlagengröße

1,40 x 1,00 m

Zusätzlich benötigte Bedienerfläche

Rückseite 1,00 m, Seiten 1,00 m

Zuschauerseite(n)

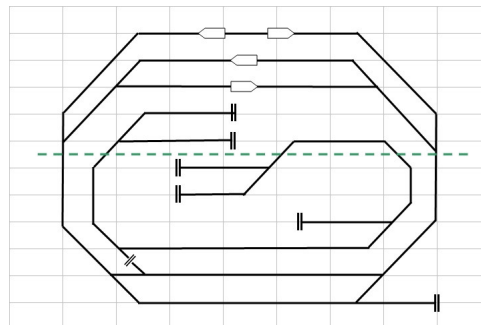
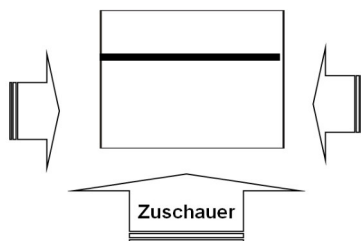
Drei

Anzahl Module / Segmente (Minimum - Maximal)

1 Komplettanlage

Aufbaumöglichkeiten mit Zeichnung und Maßen, Gleisplan

H0e-Anlage Horai-Eck 1,40 x 1,00 m



Benötigte Anzahl Personen zum Transport/Auf-Abbau/Bedienung (min. 2 Personen)

Zwei/zwei/zwei

Benötigtes Transportfahrzeug

PKW-Kombi oder PKW mit Anhänger

Zeitbedarf für Aufbau

Ca. 2 bis 3 Stunden

Gleislänge, Anzahl Weichen, Blöcke (wenn PC gesteuert)
Ca. 9 m, 12 Weichen, keine Blöcke

Genutzte Gleismaterialhersteller
Roco H0e

Genutzte Gebäudehersteller
Verschiedene

Rollmaterialhersteller
Roco, Liliput,

Steuerung (Analog, Relaissteuerung, Digital, PC, Hersteller Zentrale, Hersteller Rückmelder, Hersteller Weichendekoder, etc.
Analog, Relaissteuerung, Digital mit Roco Lokmaus

Detaillierte Anlagenbeschreibung (4-6 Fotos) (bei mehreren Modulen hier eine Zusammenfassung der Anlage – 1-2 Fotos als Gesamtübersicht)

Auf der Anlage Horai-Eck mit dem dreigleisigen Bahnhof einer Schmalspurstrecke können maximal fünf Züge verkehren.



Neben dem Bahnhof wird im Sägewerk fleißig gearbeitet, natürlich mit Geräusch und echter Bewegung (Arbeiter mit Kettensäge). Fertige Bretter werden vom Fahrer des Gabelstaplers verladen. Bevor gesägt werden kann, muss natürlich ein Baum gefällt werden und das schafft der Waldarbeiter mit 12 kräftigen Schlägen. Allerdings fällt der Baum (versehentlich ?) auf das Gleis der Strecke zum Kieswerk, steht aber wie durch ein Wunder nach kurzer Zeit wieder auf.



Ein kleines Mädchen schaukelt in der Nachbarschaft auf einer Schaukel im Baum und kümmert sich nicht darum, was im Wald nebenan passiert.

Ein Waldbrand ist schon fast gelöscht, einige Glutnester werden noch von der Viessmann-Feuerwehr bekämpft. Zur Verstärkung ist die freiwillige Feuerwehr von Horai-Eck zusätzlich angerückt und löscht mit echtem Wasser, trifft allerdings nicht immer das Feuer, sondern eher die Zuschauer. Ein Segelflieger betrachtet alle diese Szenerien von oben und lässt sich von der Thermik tragen.



Bei den Kieswerken Horai AG wird unermüdlich Kies verladen und über die Bahn abtransportiert. Inzwischen trainieren auf dem Alten Kanal zwei Paddler für die nächsten Meisterschaften.



Weitere Besonderheiten

Diese Anlage kann europaweit gezeigt werden.

Ein Video zu Horai-Eck finden Sie unter :

<https://www.youtube.com/watch?v=GCdJbstCynM>

Erbauer

Horai-Eck

Erbauer:

Horst Wolf  Rainer Cramer

02131/64709  02131/69965